



Regierungsratsbeschluss vom 27. Oktober 2020

Swisslos-Fonds-Beitrag, SwiLo-Nr. 2020.265; Schwerpunkt-Projekt: Kinospießfilm „Gömmër hei“ von Caterina Mona, Produktionsfirma Cineworx Filmproduktion Basel GmbH und Cinédokké Sagl (Savosa, TI)

P201420

1. Der Regierungsrat bewilligt der Produktionsfirma Cineworx Filmproduktion Basel GmbH für das Kinospießfilmprojekt „Gömmër hei“ von Caterina Mona (Drehbuch und Regie, Zürich) einen Beitrag aus dem Swisslos-Fonds Basel-Stadt in Höhe von Fr. 187'000.

Begründung

Der Regierungsrat hat für das Spielfilmprojekt „Gömmër hei“ der Regisseurin Caterina Mona, das in Zusammenarbeit mit der Produktionsfirma Cineworx Filmproduktion Basel GmbH und Cinédokké (Savosa, TI) realisiert werden soll, einen Beitrag aus dem Swisslos-Fonds Basel-Stadt in Höhe von 187'000 Franken bewilligt. Beim Filmprojekt „Gömmër hei“ handelt es sich um ein Schwerpunkt-Projekt gemäss den §§ 2 und 5 der Verordnung über die Verwendung von Geldern aus dem Swisslos-Fonds des Kantons Basel-Stadt vom 19. August 2014. Das Projekt entspricht den Zielsetzungen der Ausschreibung für Kinofilmproduktionen und wurde von einer unabhängigen Fachjury positiv evaluiert. Im Spielfilm „Gömmër hei“ inszeniert die Regisseurin Caterina Mona die Geschichte von Semret, einer introvertierten Frau aus Eritrea. Sie hat eine stabile, unabhängige Existenz in der Schweiz aufgebaut und lebt mit ihrer Tochter Joe in einer engen Beziehung. Sie will ihre Vergangenheit verdrängen und ist davon überzeugt, dass es das Beste für Joe ist, wenn sie die Wahrheit über ihre Herkunft nie erfährt. Doch Joe beginnt Fragen zu stellen.

